

General-Anzeiger



Halbesche Wagschiff.

Halbesche Neueste Nachrichten.

Abonnement 50 Hfr. pro Monat frei in's Haus. ...

Für die Redaktion verantwortlich: ...

für Halle und den Saalkreis.

Ämtliches Verordnungsblatt des Magistrats zu Halle a. S.

Wöchentliche Gratisbeilagen: „Der Bauernfreund“ und „Akeriki am Saalestrand“.

Die heutige Nummer umfaßt 12 Seiten.

Der erste Tag.

Halle, 5. März.

Im Anfang war das Ultimatum. Auf Kreta herrschte das Toben ...

Den in dem günstigen Falle, wenn Griechenland sich fügt und bereit erklärt, Kreta von seinen Truppen zu räumen, wird für die Mächte eine zeitliche Beilegung ...

Die besonnenere Erklärung? Regimenter, welche in das Innere des Landes eindringen, um im Namen Europas die Anführer ...

Und dabei würde man wohl in Berlin, vielleicht selbst in Petersburg, zurückzusehen. Die anderen müßten aber denn doch zustimmen ...

Dann folgen, wie das in der Ultimatumnote angedroht wird, am siebenten Tage die schärfsten Zwangsmaßregeln ...

Die linke Hand.

Kriminalroman von Henry Cavoutin.

(Fortsetzung.)

(Nachdruck verboten.)

„Ach, das Leben wäre ja so langweilig, wenn nicht bisweilen ein bißchen Gefahr dabei wäre“, sagte Patrik ...

Sodann erzählte Johanna den beiden jungen Leuten von ihrer Begegnung mit Sperling und der schrecklichen Ueberzeugung, die dieser beim Anblick der Photographie ihres Vaters gehabt hatte.

„Aber, das ist ja sehr wichtig!“ rief Wladik; „das ist ein Richtschnur! Dieser Mensch kennt vielleicht das Geheimnis, um das wir uns so viel Mühe geben.“

Er lobte die Kaltschnauze, welche das junge Mädchen bewies, indem sie ihn nicht auf der Stelle zur Rede stellte. In diesem Augenblick würde er gewiß nicht gesprochen haben ...

Zwischen ihm und dem jungen Wladik ...

„Schönen Sie mir den jungen Menschen her!“ sagte er zu ...

den Willen Europas gezwungen werden soll. Das soll erst während der letzten Tage ...

Es liegen noch folgende Meldungen vor: * Berlin, 4. März. Dem bisweilen offiziell benannten „Samburg-Korrespondenz“ wird gemeldet: Zu den angebotenen Zwangsmaßregeln ...

* Paris, 4. März. „Le Globe“ berichtet aus Kreta: Kommodore Reinecke wurde wegen zu großer Unvorsichtigkeit gegen die fremden Admiralität durch Kapitän Sadzinski ersetzt ...

* Athen, 4. März. König Georg telegraphisch seinem Vater, er werde die Okkupation Kretas nicht aufgeben ...

* Konstantinopel, 4. März. Die griechischerseits den Bulgaren gemachten Verträge einer eventuellen Kooperation in Mazedonien, die aber in Sofia einer absolut ablehnenden Haltung begegneten ...

Johanna, „ich will mit ihm sprechen.“ — Vielleicht habe ich eine Beschäftigung für ihn. „Ich werde ihm auf der Stelle schreiben.“

„Sie haben ja einen guten Vater“, sagte er, „er hat Sie ja so lieb.“ — „Ich habe keinen Vater“, sagte er, „er hat Sie ja so lieb.“

Er hielt plötzlich inne, seine Augen begegneten denen des jungen Mädchens, und in dem klaren, treuen Blick derselben konnte Johanna lesen, was die Lippen des jungen Mannes nicht zu sagen wagten.

2. Kapitel.

Einige Tage später war Jakob Sperling in dem Hofschloß der Rue d'Anjou angelangt. Er hatte die Waffen zu packen, die er zu reinigen und emwaige Verletzungen für die Schüler zu übernehmen.

Außerdem hatte Sperling noch die Aufsicht über die Gardebataillon, wo die Schüler ihre Oberkleider und Wertsgegenstände ablegten.

Zu den besten Freunden Patrik's gehörte auch Waigand, der ausgezeichnete Philanthrop, welcher sich namentlich durch seine Bekehrung über verlassen und verwaiste Kinder einen Namen gemacht hatte.

Einiges Tages, als sie auch über diesen interessanten Gegenstand plauderten, hatte Patrik ihn gefragt, welche Mittel er angewandt habe, um so glänzende Resultate zu erzielen, nach dem förmlichen vom Staat oder von Privatpersonen unternommene Beförderungsbüro bisher so traurig gescheitert waren.

Beilagen. Die Ferkel tun sich, wie von unterrichteter Seite berichtet wird, den Kurs einer Scheinwährungsnotiz erlauben, auch liegen die Bekandnisse viel enger, und Niemand vermag vorher zu sagen, welche Wendung die Dinge nehmen können.

In der ganzen kretensischen Angelegenheit ist Deutschland in prominenter Weise hervorgetreten. Die deutsche Presse hat sich im Allgemeinen in dem Vorgehen der deutschen Diplomatie einverstanden erklärt, neuerdings machen sich gewisse Stimmen laut, welche die Frage aufwerfen, ob die von Deutschland verjagte Politik, die vorwiegend im russischen Jahrbuch liegt, auch die für uns nützlichste ist?

* Berlin, 4. März. Die „Nationalzeitung“ schreibt: Die Wiener „Neue freie Presse“ bespricht den kurz vor der Übergabe der Sommaton an das Athener Kabinett laut gewordenen Vorfall, die Androhung von Zwangsmaßregeln einmischen noch auszuweisen, als ein „Wunsch“ (engl. Land), dem nur in Berlin widerstrebt wurde, und spricht im unmißlichen, baren Anschluß hin von Schwerkraftigkeiten.

* Berlin, 4. März. Die „Nationalzeitung“ schreibt: Die Wiener „Neue freie Presse“ bespricht den kurz vor der Übergabe der Sommaton an das Athener Kabinett laut gewordenen Vorfall, die Androhung von Zwangsmaßregeln einmischen noch auszuweisen, als ein „Wunsch“ (engl. Land), dem nur in Berlin widerstrebt wurde, und spricht im unmißlichen, baren Anschluß hin von Schwerkraftigkeiten.

Politische Hebersicht.

Deutsches Reich.

* Berlin, 4. März. (Halle Nachrichten.) Der Kaiser, welcher gestern Abend um 11 Uhr von hier abgereist war, ließ heute Morgen um 8 Uhr 58 Minuten in Oldenburg ein, wo er vom Großherzog von Baden, großherzoglichen Palais geleitet wurde. Um 10^{1/2} Uhr legte der Kaiser die Reize nach Wilhelmsruh ab.

(Zur Kaiserreise) wird der „Leipz. Volksztg.“ aus Berlin, vom 28. u. 29. März, geschrieben: Der Kaiser hat seine Rede mit harter Betonung und in tiefer Bewegung gehalten. Die Stelle, wo er von dem „allerhöchsten Herrn“ sprach, soll er mit bejaunderter

empfindlichkeit, antwortete der ausgezeichnete Mann, „indem man ihnen eine Vorlesung von der menschlichen Würde zu geben heißt, von der sie bisher kaum eine Ahnung gehabt haben.“

Patrik wollte einen ähnlichen Versuch mit Sperling machen, und aus diesem Grunde hatte er ihn die Aufsicht über die Wertsgegenstände, ihren und dergleichen übertragen.

Nach Verlauf von einigen Tagen war der ehemalige Handt nicht mehr wieder zu erkennen. In seiner lauberen Kleidung, die er der jüngste Patrik's verdankte, anmerksam und dienstwillig, erwarb er sich das Wohlwollen aller Schüler des jungen Mannes, die ihn insolge dessen für seine kleinen Dienste auch reichlich belohnten.

Patrik hatte eingesehen, daß er den jungen Menschen von allen Dingen seiner kühneren veredlichen Umgebung zureichen mußte, wenn er zum Ziele kommen wollte. Er hatte ihm daher nicht seine Mutter zwei kleine Zimmer in einem der oberen Stockwerke des Hauses, in dem sich der Hofschloß befand, eingeräumt. Diese Zimmer, obwohl sehr einfach, machten

S. Weiss, Halle a. S.

Geschäftshaus seiner Herren- und Knaben-Garderoben.

Confirmanden-Anzüge

in Stoff, Kammgarn u. Cheviot

von 9 Mk. an bis zu den feinsten Qualitäten.

Confirmanden-Anzüge

nach Maass

werden zu billigsten Preisen unter Garantie tadelloser Sitzes sorgfältig ausgeführt.

Täglicher Eingang von Frühjahrs-Neuheiten.

Frühjahrs-Paletots — Havelocks

in bekannt großer Auswahl, billigste Preisstellung.

Zur Confirmation

empfehlen elegant gearbeitete

Confirmanden-Anzüge in Cheviot von M. 9 an.

Confirmanden-Anzüge in Diagonal von M. 12 an.

Confirmanden-Anzüge in Kammgarn von M. 15 an.

Sämtliche Waaren sind in grösster Auswahl und verschiedensten Farben, sowie auf das Dauerhafteste gearbeitet.

Ferner empfehlen unser grosses Lager

fertiger Herren- u. Knaben-Garderoben.

Arbeiter-Garderobe in denkbar grösster Auswahl zu sehr billigen Preisen.

Grosses Lager in- und ausländischer Stoffe. Anfertigung nach Maass unter Garantie des Gutsitzens.

— Streng feste Preise. — Solide Bedienung. —

Halle a. S. Gr. Steinstr. 9. **Stute & Meyerstein** Halle a. S. Gr. Steinstr. 9.

Zur Confirmation

empfehle mein großes Lager zu kammern billigen Preisen.

Corsets von 50 Pfg. an.

Oberhemden von 2 Pfg. an.

Chemisettes von 40 Pfg. an.

Shipse von 10 Pfg. an.

Kragen von 20 Pfg. an.

Manschetten von 30 Pfg. an.

Weisse gestickte Röcke von 80 Pfg. an.

Damenhemden von 75 Pfg. an.

Beinkleider von 50 Pfg. an.

Taschentücher von 10 Pfg. an.

Gestrickte Unterröcke von 90 Pfg. an.

L. Mathias & Co.,

Wider-Apothek. Geiſtſtr. 15. Wider-Apothek.

Hallesche Fischhalle,

Anhalterſtr. 4.

Zügl. frische Erzeugnisse

Schellfische, Dorsch, Schollen,

Bratschollen, Hechte, Zander,

Stinte, Fisch-Carbonate,

wenn gebeten, grösste Zeilfische,

ff. Kieler Festbücklinge und

Schleibbücklinge, Sprotten,

Flundern, Aale, Lachseringe.

— Empfehlung 1 Originalität

ff. Nischen fetter Inländer Matjes-

Herings & Stück 20—25 A.

Ad. Schmieder.

Zügl. frische Pfannkuchen

in anerkannt vorzüglicher Qualität,

große Aus-Tafelgebäude,

Gutterwiebad in 1 und 2 A.

alles mit fa. Zoteibutter hergestellt,

empfehle

F. A. Hollmig,

Berndurgerstraße 21, Nicolaitr. 12.

Frisch eingetroffen:

Brüsseler Poularden, Hamburg. Enten und Kücken, Ital. Puten, Capaunen, Poulets, Wolgahühner, Birk-, Schnee- und Hasehühner, Krammetsvögel.

Zarte kleine Rennthierücken, Rehwild.

Franz. Salate, Radisee, engl. Sellery, Artischocken, frische Champignons, Trüffel, Waldmeister, Blumenkohl.

Feinste Messina-Apfelsinen,

Marke Costarelli **** per Dtz. 70 Pfg. u. 1 Mk.

Blutorangen, ausgewählte Früchte, Dtz. Mk. 1 u. 1.50.

Telephon **Sprengel & Rink.** Leipzigerstr. 2.

— Wein- und Austerstube. —

Gerichtlicher Verkauf.

Die zur Kontowasse der Frau Betty Jacobsohn hier gehörigen Waaren, bestehend aus

Herren- u. Kinder-Garderobe

und tarirt auf 1295,70 Mark, sowie die auf 290,40 Mark abgeschätzte Laden-

einrichtung will ich in Gausen freihändig verkaufen und erbitte mir

Schreiben bis 15. d. Mts. Besichtigung: Sonnabend 6/3, Mittwochs 10/3.

und Sonnabend 13/3, je Vormittags 10—12 Uhr Leipzigerstr. 32. Ver-

zeichnend und Lage sind in meinem Contor einzusehen.

Otto Knoche, Conf.-Verw., Zinkgartenstr. 7, I.

Abfuhren jeder Art beordert billig

Alb. Lange, Schillerstr. 37. Butter 9 Pfd. netto franco 7 Mark.

Streisand, Breisau 17.

J. M. Uehlein,

Nicolai-, Größ- und Leipzigerstraße,

offert

Allerfeinste Molkerei-Butter

zu den billigsten Preisen.

Echt Emmentaler Schweizerkäse, feinste Marke.

Schöne große **Eier** a Stk. 5 Pfg.

frische **Eier** a Stk. 75 Pfg.

Die Eröffnung meines

Etablissements für fertige Herren- u. Knabengarderobe

findet

Sonnabend den 6. März, Abends 6 Uhr

statt.

Schönachtungsvoll

Th. Hirsch, Halle a. S.,

37 Gr. Ulrichstr. 37,

im goldenen Schiffen.